

**Kurs:** St.-Aktien: In Dresden Ende 1889—1907: 210, 208.25, 190, 170, 168, 177.50, 175, 172, 195, 184, 170, 155, 121.25, 116, 145.25, 137, 131.50, 129, 103 $\frac{1}{2}$ %. — In Leipzig Ende 1897—1907: 192.50, —, 170.50, —, —, 116, 146, 138.25, 132.50, 129.50, — $\frac{1}{2}$ %. — Vorz.-Aktien Ende 1900—1907: In Dresden: 102, 98, 98, 102, 102, 102, 101, 99 $\frac{1}{2}$ %. — In Leipzig: 102, 98.50, 98.50, 102.75, 102.75, 102, 101, 98 $\frac{1}{2}$ %. Eingeführt im Mai 1900; erster Kurs 104 $\frac{1}{2}$ %.

**Dividenden:** St.-Aktien 1886/87—1906/1907: 10, 14, 14, 16, 12 $\frac{1}{2}$ %, 10, 11, 8, 8, 9, 11 $\frac{1}{2}$ %, 8, 9, 7, 7 $\frac{1}{2}$ %, 6, 6, 7, 6 $\frac{1}{2}$ %. Vorz.-Aktien 1899/1900—1906/1907: Je 5 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

**Direktion:** Gen.-Dir. Rud. Kron, Dir. O. R. Hentschel.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Geh. Hofrat Dr. Lohse, Stellv. Bankier Ferd. Frege, Leipzig; Herm. Gleisberg, Grimma; Bankier Jul. Heller, Konsul Fritz Chrambach, Dresden.

**Bevollmächtigte:** Chr. Wagner, Fritz Schlatter, Golzern; Ludw. Kelber, Max Gruhne, Grimma.

**Zahlstellen:** Golzern u. Grimma: Eigene Kassen; Leipzig: Frege & Co.; Dresden: Philipp Elimeyer. \*

## Akt.-Ges. für Fabrikation von Eisenbahn-Material zu Görlitz in Görlitz.

**Gegründet:** 21./6. 1869. Letzte Statutänd. v. 22./10. 1898 u. 17./11. 1900. Das Etablissement besteht seit 1851. Börsenname: Görlitzer Eisenbahnbedarf-Ges. (Lüders).

**Zweck:** Übernahme der Eisenbahnwagenbauanstalt von Lüders. Herstellung aller zum Bau und zur Ausrüstung von Eisenbahnen und anderen Transportmitteln erforderlichen Gegenstände nebst den dazu geh. Materialien, sowie von Holz- u. Metallkonstruktionen jeder Art. Die Ges. besitzt zwei, durch ein normalspuriges Bahngleise verbundene Grundstücks-komplexe von zus. 1878,18 a. Für Neubauten und Neubeschaffungen von Masch. etc. wurden 1903/1904 M. 125 176, 1904/1905 M. 144 688, 1905/06 M. 285 118, 1906/07 M. 106 859 (s. unten) ausgegeben. Nach dem Geschäftsbericht für 1905/06 soll ein neues Kraftwerk (Dampfturbinen-Anlage) für eine Leistung von zunächst 300 HP. erbaut werden, zu welchem Zwecke M. 200 000 aus dem Gewinn von 1905/06 zurückgestellt wurden. Wert der Produktion 1899/1900—1906/07: M. 6 007 234, 6 393 304, 4 188 722, 4 155 906, 4 213 987, 5 512 120, 7 051 736, 8 232 570.

**Kapital:** M. 2 142 600 in 3571 Aktien à Thlr. 200 = M. 600. Urspr. M. 2 400 000, erhöht 1870 auf M. 3 000 000; 1874 wurden M. 450 000, 1876 M. 300 000 und 1878 M. 107 400 zurückgekauft. Der G.-V.-B. v. 26. Okt. 1878 weitere M. 42 600 zurückzukaufen, war undurchführbar.

**Geschäftsjahr:** 1. Juli bis 30. Juni. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Nov. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5 $\frac{1}{2}$ % zum R.-F. bis 20 $\frac{1}{2}$ % des A.-K. (ist erreicht aus 1900/1901), dann event. Ausstattung des Gewinnanteil-Erg.-F., des Unterstütz.-F. und des Neuanschaffungs-F., sowie 4 $\frac{1}{2}$ % Div. Vom verbleib. Überschuss kommen zur Verteilung: höchstens 10 $\frac{1}{2}$ % Tant. an A.-R. (ausser einer jährl. festen Vergütung von M. 5000), ferner die dem Vorst. und Beamten bewilligten Gewinnanteile, sowie seit 1900/1901 10 $\frac{1}{2}$ % Gewinnanteil an Arbeiter, Rest Super-Div. Sollte die Tant. des A.-R. 5 $\frac{1}{2}$ % des vorbezeichneten Reingewinns abzügl. der festen Vergütung von M. 5000 übersteigen, so ermässigt sie sich auf diesen Betrag bzw. entfällt sie ganz.

**Bilanz am 30. Juni 1907:** Aktiva: Grundst. 650 000, Gebäude 400 000, Masch. 106 869, Werkzeuge u. Utensil. 10, Mobil. 10, Gas u. Wasserleit. 10, Bahngleise 10, Pferde u. Wagen 10, Feuervers. 92 546, Kassa 4481, Material. 1 161 916, Nutzholz 825 259, halbf. Erzeugnisse 815 545, Effekten 426 800, Bankguth. 208 344, Debit. 1 023 015. — Passiva: A.-K. 2 142 600, Kredit. 995 125, R.-F. 428 520, do. f. schweb. Garantien 150 000 (Rüchl. 25 000), Gewinnanteil-Erg.-F. 360 000, Unterst.-F. 752 547 (Rüchl. 50 000), R.-F. für Neubeschaffungen 200 236 (Rüchl. 200 000), ausserord. R.-F. 100 000, Div. 428 520, do. alte 1242, Tant. 142 182, Vortrag 13 854. Sa. M. 5 714 828.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Feuerversich. 30 848, Abgaben u. Steuern 55 918, Bau-reparat. 38 494, Arb.-Wohlf. 56 827, Handl.-Unk. 210 452, Abschreib. 71 777, Gewinn 859 557. — Kredit: Vortrag 10 373, Zs. 38 797, verf. Div. 72, Betriebsgewinn 1 274 632. Sa. M. 1 323 876.

**Kurs Ende 1887—1907:** 114.50, 175.50, 177.25, 160.75, 152.25, 128.10, 134, 152.60, 204.90, 216.50, 265, 266, 256, 226, 201.50, 215.50, 249.60, 296.90, 312, 322, 295 $\frac{1}{2}$ %. Notiert in Berlin.

**Dividenden 1886/87—1906/07:** 4 $\frac{1}{2}$ %, 8 $\frac{2}{3}$ %, 12, 13, 13, 10, 9, 8, 12, 14, 16, 17, 18, 18, 16, 12, 12, 15, 18, 18, 20 $\frac{1}{2}$ %. Zahlb. spät. am 1./12. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Kgl. Reg.- und Baurat a. D. Max Schittke, Kaufm. Curt Geyer.

**Prokuristen:** Carl Bittner, Gustav Albert.

**Aufsichtsrat:** (5—7) Vors. Stadtrat a. D. E. Lüders, Görlitz; Stellv. Bank-Dir. Rich. Schuppe, Obering. Ewald Sondermann, Rud. Getzel, Görlitz; Komm.-Rat Alex. Lucas, Berlin.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Berlin: Commerz- u. Disconto-Bank, Deutsche Bank, Georg Fromberg & Co.; Dresden: Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Deutsche Bank; Görlitz: Schles. Bankverein. \*

## Act.-Ges. Görlitzer Maschinenbau-Anstalt u. Eisengiesserei in Görlitz, Lutherstrasse 51.

**Gegründet:** 31./8. 1872; eingetr. 5./9. 1872. Statutänd. 21./10. 1899, 28./10. 1902 u. 4./4. 1907. Erwerb der früher Karl Körnerschen Maschinenbauanstalt für M. 885 000.